

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 9 (1996)

Heft: [1]: Die nicht mehr gebrauchte Schweiz : wie viele hektargrosse Industriebrachen gibt es? : eine Schweizerreise mit 213 Situationen

Artikel: Auf der Emmenweid ist alles im Fluss

Autor: Stadelmann, Thomas

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-120354>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rhône-Poulenc Filtec, Emmen

Flächen: Emmenweid und -feld: 35 000 m²
Lager Rothenburg: 10 000 m²
Preise/m²: Lager UG: Fr. 11.-, Lager EG:
Fr. 40.-, Atelier: Fr. 80.-, Gewerbe: Fr. 110.-
(Beispiele September 95)

Auf der Emmenweid ist alles im Fluss

Auf dem Areal der Firma RP Filtec in Emmen (ehemals Viscosuisse) stehen ab Mitte 1996 über 30 000 m² Mietfläche leer. Doch der Industrieanlage «Emmenweid» mit ihren hundertjährigen Gründeranlagen droht das vorläufige Ende.

In Emmen, der grössten Zentral-schweizer Industriegemeinde, hängt die Geschichte der Industriebrache «Emmenweid» seit jeher an einem dünnen Faden: 1906 gründete die Firma RP Viscosuisse ihre Fabrik für Kunstseide. Heute konzentriert sich die RP Filtec, die Nachfolgefirma der Viscosuisse, ganz auf die Industriegarnproduktion im benachbarten Standort «Emmenfeld». Auf der «Emmenweid» wurden damit ab 1980 vereinzelt leerstehende Produktions- und Lagerräume an Gewerbebetriebe vermietet, später auch an Kunstschaffende. Seit Herbst 1995 wurde weiter umstrukturiert, was zu zusätzlichen Brachflächen auf der Emmenweid führte. Vollständig eingerichtete Werkstätten stehen still, Lagerhallen in guterhaltenen Backsteinbauten, aber auch neue Industrieblechcontainer haben ausgedient.

Vermieten statt leerstehen lassen

Ab Mitte Juni 1996 wird die Filtec insgesamt über 30 000 m² ihrer Nutzfläche nicht mehr länger selbst beanspruchen. Doch das ist für die «weltweit orientierte» Textilfirma kein Grund, sich eingehender mit der Zukunft ihres Areals zu beschäftigen. Das strategische Konzept für die «Emmenweid» heisst Endziel 2005. Bestehende Mietverträge, nicht planerische Überlegungen setzten den Termin 2005. Was bis dahin, und vor allem danach, konkret in den leerste-

henden Gebäuden geschehen wird, bleibt offen. Selbst für Peter Schnellmann, verantwortlich für die Vermietung, ist «alles im Fluss», will heissen unklar. Er verfügt weder über ein brauchbares Inventar über den Zustand der unterschiedlichen Gebäude, noch ist ein Nutzungs- oder Planungskonzept in Sicht. Ganz zu schweigen von Antworten auf die Frage nach dem möglichen historischen Wert der bestehenden Bausubstanz. Es gilt der Grundsatz, von einem Tag auf den andern zu leben: lieber vermieten als leerstehen lassen.

Klettern in Turm Nr. 606

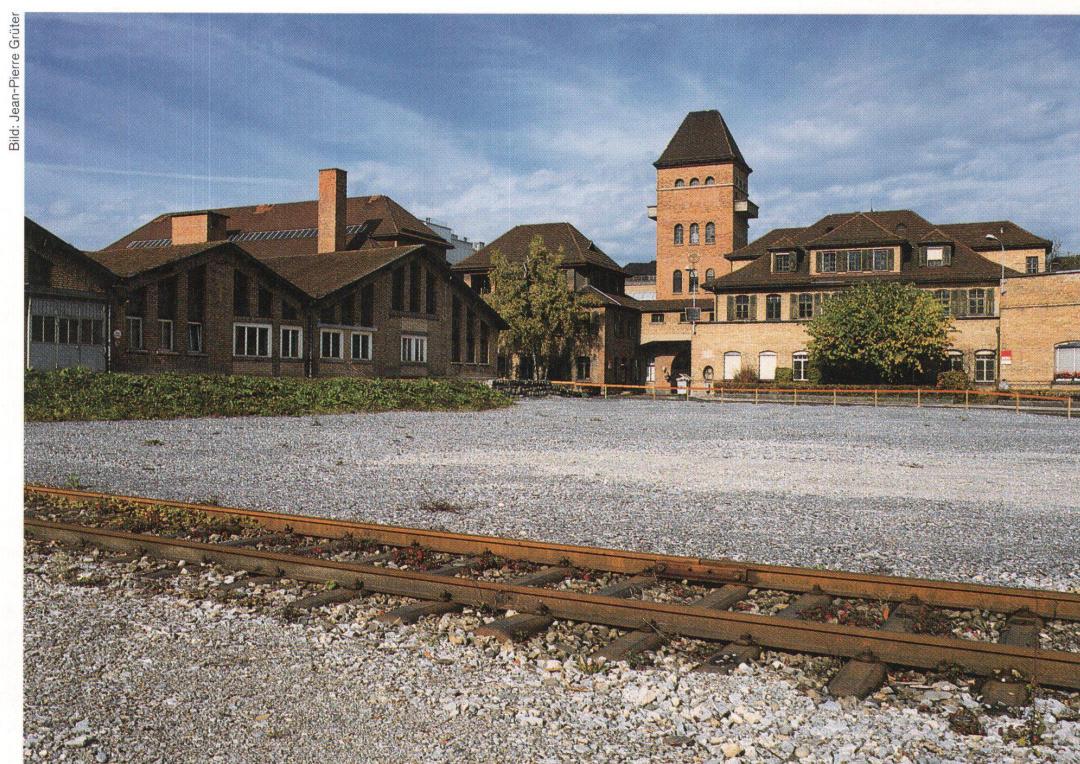
Über die unkomplizierte Art, wie das grosszügige Raumangebot genutzt werden soll, freuen sich bereits verschiedene Zwischenutzer und die er-

sten Dauermieter. Darunter zum Beispiel einheimische Ganzjahresgäger, Tischtennis-Spieler oder jene Gruppe von Hobbyschreinern, die gleich noch ein kleines Holzbeizli in die ehemalige Industriehalle einbauen durften. Wer seinen Platz findet, hat eben Glück gehabt und soll überdies künftig einen Fünfjahresvertrag bekommen. Und die Nachfrage steigt seit letztem Herbst in ebenso ungeahnte Höhen wie jene Sportler, die sich im ehemaligen Eingangsgebäude Nr. 606 bereits über ihren neuen Kletterturm freuen dürfen.

Interesse der Gemeinde

Dass sich die Filtec nach 2005 – also noch kurz vor ihrem hundertsten Geburtstag in Emmen – gerne endgültig von ihrem Gründerareal verabschie-

den möchte, ist abzusehen. Dem steht das «enorme Interesse der Gemeinde Emmen an der Viscosi» gegenüber, das der Gemeindeammann Tony Maeder anmeldet. So zeichnet sich, wenigstens für die baulichen Rosinen, eine Überlebenschance der Industrieanlage «Emmenweid» ab. Die Chance nämlich, als materielle Zeugen einer ehemaligen Industriegemeinde noch entdeckt zu werden, bevor das geplante neue Gemeindeimage «Entwicklung zum regionalen Dienstleistungszentrum» sie plattwalzt. Das der «Emmenweid» drohende «Endziel 2005» lässt genügend Zeit, um versäumte Planungsarbeiten zu erledigen. Die Inventarisierung der alten Backsteinanlagen und die Beurteilung bestehender Nutzungsvorschläge zum Beispiel. Thomas Stadelmann



Das neue Zuhause für Sportkletterer im ehemaligen Eingangsgebäude Nr. 606